|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Thema**: Sprachwissen – Sätze kennenlernen und erkennen | **Zeitumfang**: 4-6 Std. | **Klasse/Jahrgang: 1 / 2.HJ** |
| **Bereich:** KB 2 Schreiben, KB 3 Lesen, **KB4 Sprache und Sprachgebrauch****Schwerpunkt :*** über Lernen sprechen
* über Lesefertigkeiten verfügen
* an Wörtern, **Sätzen** und Texten arbeiten
* Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
* grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennenlernen und verwenden
 | **Sprachbildung:**Zum Schreiben motivieren, eigene Gedanken festhalten können, Notizen verfassen, Sprachgespür entwickeln, sinnvolles Formulieren, schriftliche Kommunikationsformen erlernen, Briefchen schreiben; usw., Fachbegriffe verwenden, Strukturen erkennen |
| **Kompetenzen:** Die Schülerinnen und Schüler* lernen den Satz als Sinneinheit kennen
* geben Beobachtungen wieder und beschreiben Sachverhalte
* verwenden Fachbegriffe, begründen und erklären
* lesen altersgemäße Sätze (und Texte) sinnverstehend und genau
* üben das flüssige Vorlesen
* lernen Sätze zu erkennen
* lernen Satzschlusszeichen kennen
* schreiben am Satzanfang groß
* bilden selber Sätze und entwickeln eigene Gedanken zu Texten
* geben Inhalte schriftlich mit eigenen Worten wieder
* erfassen zentrale Aussagen eines Textes und geben diese wieder
* sprechen mit anderen über Texte
* nutzen sprachliche Operationen (umstellen, ergänzen, zusammenführen, weglassen)
* schreiben richtig ab
* schreiben in der Lineatur (Zeilenende beachten) und lassen Wortgrenzen und Satzenden sichtbar werden
 |
| **Didaktisch bzw. methodische Zugänge:**Die Kinder lernen den Satz als abgeschlossene sprachliche Sinneinheit, die aus kleineren Einheiten (Wörtern und Wortgruppen) besteht, kennen. Sie erleben diese Einheit anhand von zu verbindenden Satzteilen zu einem sinnvollen Ganzen. Sie erfahren, dass Satzanfänge großgeschrieben werden und Sätze mit einem Satzschlusszeichen enden, um die Sinneinheit einzurahmen.Die Strategie „Auf Großschreibung achten“ wird eingeführt (Strategiesymbol in FF)Die Kinder entwickeln ein Gespür für Satzgrenzen, indem sie z.B. in vorgelesenen kurzen Texten jeweils das Satzende (Sinneinheit) finden und dieses durch Klatschen (o.ä.) anzeigen. Sie verbinden vorgegebene verschiedene Satzanfänge sinnvoll mit passenden Satzenden und bilden später dann eigene Sätze. Das Vorgehen kann mit Bildmaterial unterstützt werden.Sie erkennen in Fließtexten eigenständig das Satzende und markieren dieses durch das Setzen des Punktes. Der darauf folgende Satzanfangsbuchstabe wird ebenfalls markiert und groß geschrieben.In Übungen zum richtigen Abschreiben von Texten (Sätzen) wird nun auch auf die Großschreibung am Satzanfanz und die Zeichensetzung (Punkt am Satzende) geachtet.Fördern/Fordern nach Bedarf (siehe Material) | **Materialien/Medien:*** KV Strategiesymbol „Auf Großschreibung achten“
* Plakat mit Merksatz (Sprachforscherheft S.35)
* Sprachforscherheft S.34 -37
* Buchstabenheft 2, S.56
* KV 127 Sätze kennenlernen und erkennen 1
* KV 128 Sätze kennenlernen und erkennen 2
* FO 60, 61
* W 12
* Anton App
* Anlauttabelle
* Satz des Tages
* Bilderbücher (z.B. Buchstabenbaum von Leo Leonni)
* Würfelsätze
* Schreiben zu Bildern
* Schreib- und Schmuckblätter
 |
| **Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback**:* Lernzielkontrolle aus dem Diagnoseheft Flex und Flora (S 3)
* eigene Sätze/Texte zu verschiedenen Anregungen (z.B. Bildern oder Anlässen) schreiben lassen
 | **Fächerübergreifende****Kooperationen:*** Schmuckblätter für bestimmete Texte gestalten
* kurze eigene Texte zu sachunterrichtlichen (o.a.) Themen
 | **Außerschulische Angebote:*** Stadtbücherei
 |
| **Bezug zum Medienkompetenzrahmen**MKR 4.1 , 4.2 , 5.1 , 5.2 | **Bezug zur Rahmenvorgabe Verbraucherbildung in Schule:**VB D  **(**Auseinandersetzung mit Sachverhalten bei der Erprobung unterschiedlicher Schreibformen) |